



Station 10 – Gutes Verhalten online (1)

Hallo, kannst du mir bitte nochmals sagen, wann wir uns morgen treffen? Ich habe es vergessen.

Klar, kein Problem. Wir sehen uns morgen um 15 Uhr.

Hast du gesehen, was für eine schreckliche Jacke Tom heute anhatte? Sah aus wie aus der Mülltonne gefischt.

Ja, total peinlich! Der Typ ist so ein Versager.

Gehst du zu Amiras Geburtstagsfest am Freitag?

Ja, das wird bestimmt toll!

Könntest du mir bitte morgen das Buch mitbringen, von dem du letzte Woche erzählt hast?

Ich habe es leider schon Martina ausgeliehen, tut mir leid.

Ist es einfacher, sich online schlecht zu verhalten oder im realen Leben?

Begründe deine Antwort.

Was würdest du jemandem raten, der online schlecht behandelt wird?

Was würdest du jemandem sagen, der andere online schlecht behandelt?



Station 10 – Gutes Verhalten online (2)

Respektvoller Umgang in den sozialen Medien:

Plattformen, auf denen man sich im Internet mit anderen Menschen vernetzen, austauschen und Fotos oder andere Inhalte teilen kann, nennt man „soziale Medien“. Beispiele dafür sind *Twitter*, *Instagram* und *Facebook*. Ein Unterschied zum Austausch im echten Leben: Man sieht sein Gegenüber nicht.

Dadurch vergessen manche Menschen, dass Dinge, die sie in den sozialen Medien teilen, anderen wehtun können. Respektlose oder verletzende Dinge zu posten, ist mindestens genauso schlimm, wie diese Dinge einem anderen Menschen ins Gesicht zu sagen. Denn oft können viele andere Menschen diese Dinge lesen und das Gegenüber wird so vor einer großen Gruppe bloßgestellt. Respekt ist auch online wichtig!

Frage: Medien soziale sind Was?

Antwort:

Frage: du kennst Medien sozialen Welche?

Antwort:

Frage: Warum respektvoller ist Umgang so sozialen wichtig Medien gerade den in?

Antwort:
